Skype-Gespräch 23.3.2013 - Selbstgespräch UP - Liliane

Ganz nebenbei. Was würdest Du sagen, wenn ich behaupte, Jesus ist Illusion? Liliana: Er ist jetzt ein Gedanke.

UP: Ich gehe noch einen Schritt weiter. Schau Dir die Worte genauer an. Jesus schreibt sich J, also 10-60-6-60. Jetzt schau Dir mal das Wort Illusion an: 10-(30-30)-6-60.

Hab JCH Dir nicht schon mal gesagt, dass Gott spaßig ist, wenn man sich die Sachen genauer anschaut?

<u>Wenn das Buch Liliane Tru durchschaut ist,</u> dann ist dieser Teller Brote gegessen. <u>Aber der Geist, der beobachtet, der IST ICH BIN,</u> der holt sich den nächsten Teller voll Brote, das nächste Buch.

Liliane, JCH hab Dir mal gesagt, ich kann mich an tausende Leben, an jede einzelne Seite, an jedes Wort erinnern, wie sich die Liliane an vorgestern erinnern kann. Dann bist Du Bewusstsein.

UP: Du ernährst Dich von dem intellektuellen Wissen von der Liliane, das hast Du zu essen, das hast Du zu durchschauen und aufzunehmen und dann ist es nicht mehr da.

Dann spiele und jongliere. Es ist immer wieder, wenn die Fragen kommen, man kann sich auch verkopfen, wie ich gesagt hab. Du kannst es einfach machen, das ist die kindliche Neugier, die wird immer mehr wach und das sollte man mit viel Humor nehmen und Du hast die Freiheit und das ist das Entscheidende... Du kennst den Satz, dass Du Deine bestehenden Regeln ständig erweiterst. Wenn Du mit Deiner jetzigen Logik nicht zurechtkommst, dass Du es nicht unterm Hut bringst, dann erfinde einfach eine neue Logik. Die kannst Du aber nicht von Dir aus erfinden, sondern Du musst drum bitten, dass Dir was einfällt. Dann musst Du Platz machen und wenn Platz in Dir ist.... Ich sage immer, solange in der Tasse noch K-AFFE ist, Betonung liegt auf Affe, schenke JCH Dir keinen reinen Wein ein. Das heißt, umso mehr Du Dich löst von dem Glauben, ein Trockennasen-Affe zu sein.

Die Frage ist jetzt für Dich, ist es jetzt eine logische Theorie, oder ist es schon Deine Praxis. Das ist ein Unterschied zwischen begreifen und verstehen.

Wenn Du die vielen Beispiele wo ich hab, da kommt die 1. Stufe, dass Du das begreifst, was ich sag. Begreifen heißt schlichtweg und einfach, Du bist jetzt soweit, dass Dir das logisch erscheint, was einem Materialisten unlogisch erscheint, z.B. dass Dein Körper nicht existiert, wenn Du nicht daran denkst.

Das, was ich schon gelesen hab, hab ich hier und jetzt gegessen, das ist sofort hier und jetzt präsent, wie wenn ich zurückblättere, da weiß ich, das ist jetzt.

Was noch kommt, da muss ich mich überraschen lassen. Das heißt, Du darfst das Buch "Liliane" noch bis zu Ende lesen.

Was jetzt das Schöne ist, bevor der Schluss kommt, dass Du vorher schon das Bewusstsein kriegst, was Du bist. Dann wird der Roman viel spannender, denn Du weißt, dass Du der Zuschauer, das Kino bist, und nicht die Person.

Will UP hier direkt andeuten, dass Imana auf jeden Fall wach wird, noch in diesem Körper, also bevor sie diesen Körper abgeben muss?

Jedes einzelne Wort ist ein Kleinod und so ein großes Symbol. Du merkst schon, wenn man spiegelt, wenn man den Athbasch macht.

Weil ich gerade gesagt habe "der Mittelpunkt", erinnere Dich an die 201, wo die 2012 und 2013, der Übergang, diese 201.

Aleph-Mem-Zade-Ajin = ist die Mitte. (1-40-90-70 = 201)

Das gibt es kein einziges Mal in der Thora. Das hebräische Wort für Mitte existiert nicht in der Thora in der Form. Es beginnt ja mit einem Aleph...

Es sieht also so aus, dass es einen klaren Grund hat, weil, EL kannst Du nicht denken.

Du wirst feststellen, dass die Grundradix von dem hebr. Wort Mitte ist = מַצִּב, da steckt das Wort BETT = "Du hast ein Haus" drin und בית wiederum ist das Haus.

א<mark>מצע</mark> bedeutet <u>"**ICH W**□ ERDE zu einem BETT</u>"…

BET = משל (= "<u>in Zeit</u>"(leben)) bedeutet "<u>SCHR-Ecken, er-SCHR-Ecken, in SCHR-Ecken versetzt</u>". Das Haus Gottes kannst Du nicht denken und das Haus ist eigentlich die Mitte. Habt ihr nicht begriffen, dass JCH in Euch wohne?

Versuch Dir nichts zu merken. Das ist nämlich ein <u>Besitzen-wollen in Bezug auf das Ego.</u>
Wenn Du neugierig bist, dann wird es in Dir erweckt, dann schau Dir das an und verstehe das, was JCH Dir jetzt sage. JCH sag das immer wieder und lass es wieder in Dich reinfallen.
Nicht nur dieses Wort auswendig gelernt > dieses Radix heißt das und jene heißt das< sondern immer, wenn Du ein Wort nachschaust, schau Dir bitte auch zwangsläufig die Radixen drum herum an, dass Du ein Gefühl kriegst für Symbolik. <u>Symbolik ist ein Blackbox-Denken</u>.

Jetzt komm ich zu den Träumen, pass auf.

Die Bewusstseins-Ebenen. Du hast in Deinem Wissen zur Zeit dieses Phänomen "Traum". Als Materialist – wohlgemerkt, ich gehe von Deiner alten materialistischen Logik aus – glaubst Du, wenn einer daliegt und einschläft, entsteht in seinem Kopf ein Traum und er sieht wie in der Matrix in seinem Kopf einen Film. Als Materialist setzt man den Geist gleich mit einem menschlichen Körper. Fakt ist, wenn Du Geist träumst, liegt keiner da, der träumt. Was mir jetzt wichtig ist, dass Du auch weißt, Traumanalyse von Jung, von Freud, wenn ein Mensch träumt, dass sein Unter- oder Überbewusstsein (wie wir es nennen, kommt drauf an, wo wir uns hinstellen) ...

Wenn ich sag, es fällt mir ein, dann gehe ich davon aus, dass was Oben ist im Himmel oder es taucht ein Gedanke auf, also von Unten. Man muss nur wissen, von was ich rede. Ich nehme lieber die Metapher von EL-H-JoM, es taucht etwas in mir auf.

Jetzt ist es also so, dass Dein, wir nennen es mal <u>Dein **UP-Bewusstsein**</u>, will Dir träumender Geist mitteilen, <u>Dein **UP-Bewusstsein**</u>, ok?, in Form von symbolischen <u>Bildern</u>.

Hier macht UP Imana deutlich, dass ER ihr im Traum Mitte-ilungen macht. ... und sie achtet ja auch sehr auf diese Mitteilungen.

Jetzt gehen wir eine Stufe bewusst höher.

UP: <u>Das was Du jetzt erlebst</u>, diesen (Tag-)Traum... <u>Du Geist träumst jetzt diesen Traum</u> und in diesem Traum bist Du die Liliane. Alles was Du jetzt erlebst, sind symbolische Bilder, die Dir Geist was mitteilen sollen.

Liliana: Genauso wie im (nächtlichen) Traum.

UP: <u>Nur eine Stufe höher</u>. So dass Du jetzt begreifst, alles, was überhaupt ist, ist nur für mich. Und wenn ich mich hinsetze und ich rufe meine E-Mails ab, da ist nicht irgendeiner vorher ein Michael H. oder Reto, oder eine Sabine K., die mir diese Mail geschrieben hat. Dann bist Du schon wieder auf dem Leim gegangen in Deiner materialistischen Kausalität.

<u>JCH schicke Dir dieses Mail, hinter allen Mails stehe JCH, JCH lasse Dir diese Mails in Dir auftauchen, solange bis Du mal checkst, es ist keiner, der das vorher war.</u>

UP: Jetzt mit diesem System kriegt es plötzlich Sinn, weil wir auf die Metapher-Ebene gehen. Und Du wirst feststellen, was ich stellenweise schon gezeigt habe, wenn Du mit demselben System – und JCH gib Dir irgendeine physikalische Formel – wenn Du die, ohne die jemals gesehen zu haben, jetzt die Zeichen und Symbolik einsetzt, dass Du 1000 mal mehr wie jeder Physik-Professor erfährst, was diese Form-EL wirklich bedeutet.

UP: Feuer, pass auf, es gibt eine Formel für Feuer, aber nicht im physikalischen Sinn. Das ist jetzt eine gag-reiche, eine geistreiche Frage, aber was ich hier erwähnen wollte, eine Verbrennung nennt man in der physikalischen Chemie eine Oxydation. Es ist immer wieder, jede Verbrennung braucht Sauerstoff, drum nennt man es eine Oxydation, eine Umwandlung, ohne jetzt ins Detail zu gehen. Das heißt, die Entstehung von Wasser ist ja die Verbindung von H²O und die Entstehung von Wasser ist rein chemisch betrachtet – eine Oxydation – ein Verbrennungsvorgang.

Kein Chemiker wird mir da widersprechen. Eigentlich ein Widerspruch in sich selbst.

Hier zeigt es sich, dass UP genau Imanas Gedanken kennt, denn vor einigen Tagen sagte sie zu Wolf: "Es gibt eine Formel für Wasser. Warum gibt es keine Formel für Feuer?"

<u>Das Ge-HeJM-nis, umso mehr Du an Deinem eigenen Glauben, an Deinem eigenen Wissen</u> arbeitest, veränderst Du das Objekt. <u>In dem Moment, wo ich das Objekt verändere, verändert sich der Schatten elementar, ob er will oder nicht.</u>

Wenn Du jetzt sagst, ich denk mir einen Michael H. aus, **da ist ja einiges passiert**. Wenn wir mal zurückblättern in seinen E-Mails und Du schaust Dir mal welche an, wo er vor zwei, drei Jahren geschickt hat, da waren manche bitterböse dabei, wo der den Udo abgesahnt hat.

Das ist aber nicht in ihm passiert, das ist in Dir passiert. Jetzt ist natürlich keine Frage, dass Du den Udo noch nie so gesehen hast, aber es geht mit dem Lieben, mit dem Einverstanden sein. Das wird immer tiefer und dann verändert sich das.

Jetzt ist es ganz wichtig, immer wieder, <u>es geht nicht drum, nur das Positive haben zu wollen.</u> ICH kann nämlich nur, wenn ich immer bessere, geistreichere Menschen erschaffen, aus mir schöpfen will, muss ich zwangsläufig in Kauf nehmen, dass auch die Lumpen immer mehr werden.

UP: Wenn Du Dich krank fühlst, ist im selben Moment ein Wissen von Gesundheit da. Bloß die Dummheit ist, wenn Du raumzeitlich denkst, Du warst vorher gesund. Wenn Du Dich bewusst gesund fühlst, fühlst Du Dich deshalb gesund, weil Du im selben Moment im Hintergrund ein Wissen von Krankheit hast, wo Du glaubst, Du warst vorher krank. Da gibt es kein vorher und nachher. Aber wenn Du heil bist, denkst Du weder an das eine noch an das andere. Hast Du Dich, während Du mir zugehört hast gesund oder krank gefühlt?

Liliane: Gar nichts. Ich habe überhaupt nicht drüber nachgedacht, würde ich sagen.

<u>UP: Das ist heil. These, Antithese und Synthese.</u> Jetzt denken wir die Synthese die Trinität, dann ist sie schon wieder auf dem Bildschirm. Als heiler Geist, bist Du Liebe und Liebe ist die ständige Synthese von dem ganzen Gewoge auf Deiner Oberfläche.